



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2013, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 16-3085-4 **Version:** 2.01
Ausgabedatum: 06/02/2013 **Ersetzt Ausgabe vom:** 30/08/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 3.00 (28/04/2012)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive

Bestellnummern

62-2661-1435-4

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Österreich GmbH, Brunner Feldstr. 63, A-2380 Perchtoldsdorf;
Tel. / Fax.: DI Irene Fromwald 01/86 6 86 - 475
E-Mail: ifromwald@mmm.com
Internet: www.3m.com/at

1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): 01/406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale

Dieses Produkt besteht aus mehreren Untereinheiten. Auf dieser Seite finden Sie eine Zusammenstellung der Einheiten, die ein Sicherheitsdatenblatt erfordern. Diese Sicherheitsdatenblätter können Sie über die folgenden Dokumentennummern zuordnen:

16-3083-9, 16-3082-1

ANGABEN ZUM TRANSPORT

62-2661-1435-4

Teil 1

ADR/RID: UN3082, Umweltgefährdender Stoff, flüssig, n.a.g., begrenzte Menge, (Bisphenol A-Epichlorhydrin Copolymer), 9., III, (--), ADR Klassifizierungcode M6.

IMDG-Code: UN3082, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S., (BISPHENOL A-EPICHLOROHYDRIN COPOLYMER), 9., III, LIMITED QUANTITY, EMS: FA,SF.

ICAO/IATA: UN3082, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S., (BISPHENOL A-EPICHLOROHYDRIN COPOLYMER), 9., III, fish and tree marking may be required (> 5kg/l).

Teil 2

ADR/RID: UN2735, Amine, fluessig, aetzend, n.a.g., begrenzte Menge, (enthaelt 4,7,10-trioxatridecan-1,13-diamin,Ä3,3'Oxybis(ethyleneoxy)bis(propylamine)), 8., II , (-), ADR Klassifizierungcode C7.

IMDG-Code: UN2735, AMINES, LIQUID, CORROSIVE,N.O.S., (CONTAINS 4,7,10-TRIOXATRIDECA-1,13-DIAMINE3,3'Oxybis(ethyleneoxy)bis(propylamine)), 8., II , IMDG-Code segregation code: 18- ALKALIS, LIMITED QUANTITY, EMS: FA,SB.

ICAO/IATA: UN2735, AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S., (CONTAINS 4,7,10-TRIOXATRIDECA-1,13-DIAMINE3,3'Oxybis(ethyleneoxy)bis(propylamine)), 8., II .

Einstufung für KitA/B

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort

Gefahr

Kodierung / Symbol(e):

GHS05 (Ätzwirkung)

GHS07 (Ausrufezeichen)

GHS09 (Umwelt)

Gefahrenpiktogramm(e)



Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Prävention:

P260

Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

P280D

Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reaktion:

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P303 + P361 + P353

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P333 + P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung:

P501

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Ergänzende Informationen

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH205

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung:

Für Inhaltsstoff Offenlegung, siehe Dokumente 16-3082-1 und 16-3083-9

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)



Ätzend



Umwelt-
gefährlich

Enthält:

Die Angabe zu den Inhaltsstoffen befinden sich in den Sicherheitsdatenblättern der jeweiligen Komponenten.

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

- R34 Verursacht Verätzungen.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

- S23A Dampf nicht einatmen.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser, mindestens 15 Minuten.
S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 1: Kit-Komponentendokumentnummer/n geändert.

Copyright geändert.

Abschnitt 2.2: Überschrift "Signalwort" hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Signalwort hinzugefügt.

Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.

Abschnitt 2.1: Überschrift CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für Umweltgefahren hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.

Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Entsorgung hinzugefügt.

- Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Entsorgung:" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Prävention:" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Reaktion:" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Überschrift "Sicherheitshinweise (P-Sätze)" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Ergänzende Gefahrenmerkmale hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Gefahrenmerkmale" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Informationen" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Überschrift "Hinweise zur Einstufung / Kennzeichnung" hinzugefügt.
- Abschnitt 15: Zusätzliche Kennzeichnungshinweise hinzugefügt.
- Abschnitt 2: Überschrift "Kennzeichnungselemente CLP" hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
- Abschnitt 2.2: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung entfernt.
- Abschnitt 2.2: Überschrift 'Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung' entfernt.



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2013, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 16-3082-1 **Version:** 2.01
Ausgabedatum: 06/02/2013 **Ersetzt Ausgabe vom:** 30/08/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (30/08/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Österreich GmbH, Brunner Feldstr. 63, A-2380 Perchtoldsdorf;
Tel. / Fax.: DI Irene Fromwald 01/86 6 86 - 475
E-Mail: ifromwald@mmm.com
Internet: www.3m.com/at

1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): 01/406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 - Eye Irrit. 1; H318
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1B - Skin Corr. 1B; H314
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 - Aquatic Chronic 3; H412

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Ätzend; C; R34
Sensibilisierend; R43
Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); R52/53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort

Gefahr

Kodierung / Symbol(e):

GHS05 (Ätzwirkung)

GHS07 (Ausrufezeichen)

Gefahrenpiktogramm(e)



Chemischer Name

3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit
durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

CAS-Nr.

4246-51-9

25068-38-6

Gew. -%

15 - 40

1 - 5

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Prävention:

P260

Staub / Rauch / Gas / Nebel / Dampf / Aerosol nicht einatmen.

P280D

Schutzhandschuhe, Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P303 + P361 + P353

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten
Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P333 + P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung:

P501

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Ergänzende Informationen

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH205

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Enthält 26,25% Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)



Ätzend

Enthält:

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 ; 3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

- R34 Verursacht Verätzungen.
- R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

- S23A Dampf nicht einatmen.
- S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser, mindestens 15 Minuten.
- S45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew. -%	Einstufung
Aluminiumpulver (stabilisiert)	7429-90-5	EINECS 231-072-3	40 - 70	F:R11-15 - Anmerkung T (EU) Flam. Sol. 1, H228; Water-react. 2, H261 - Anmerkung T (CLP)
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)	4246-51-9	EINECS 224-207-2	15 - 40	C:R34; R52/53 (Selbsteinstufung) Skin Corr. 1B, H314; Aquatic Chronic 3, H412 (Selbsteinstufung)
Dicycidylether von Bisphenol A, modifiziert	Betriebsgeheimnis		7 - 13	
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	EINECS 202-013-9	1 - 5	Xn:R22; Xi:R36-38 (EU) Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

				(CLP)
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	7631-86-9	EINECS 231-545-4	1 - 5	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	25068-38-6	NLP 500-033-5	1 - 5	Xi:R36-38; N:R51/53; R43 (EU) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP)
Trimethoxyoctylsilan	92797-60-9	EINECS 296-597-2	1 - 5	

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

Augenkontakt:

Sofort mit sehr viel Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit geeignetem Lösemittel aufnehmen (Auswahl des geeigneten Lösemittels ist von autorisierter und kompetenter Person zu treffen). Betroffenen Bereich gut belüften. Die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für das gewählte Lösemittel entsprechend den Angaben in dem zugehörigen Etikett und Sicherheitsdatenblatt befolgen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern. Nicht in der Nähe von Lebensmitteln oder Pharmazeutika lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name	CAS-Nr.	Quelle	Grenzwert	Zusätzliche Hinweise
Aluminiumpulver (stabilisiert)	7429-90-5	Österr.	als Metall; TMW: 10 mg/m ³	

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren) 7631-86-9 Österr. Grenzwerte-VO E; KZW: 20 mg/m³ E; 60 Miw, 2x
TMW: 4 mg/m³ E
Grenzwerte-VO

Österr. Grenzwerte-VO : TMW (Tagesmittelwert), KZW (Kurzzeitwert), A (alveolengängiger Anteil), E (einatembare Fraktion), Miw (als Mittelwert über dem Beurteilungszeitraum), Mow (als Momentanwert), Häufigkeit/Schicht.

Österr. TRK-Werte : technische Richtkonzentrationen für jene gesundheitsgefährdenden Arbeitsstoffe, für die keine als unbedenklich anzusehende Konzentration angegeben werden kann

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m³: Milliliter pro m³ (ppm)

mg/m³: Milligramm pro m³

CEIL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die Abluft des Härteofens nach außen abführen und ggf. für technische Abluftbereinigung sorgen. Bei der Warmhärtung geeignete lokale Absaugung verwenden. Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zustellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:

Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Polymerlaminat

Atemschutz

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:

Flüssigkeit.

Weitere:

Viskos

Aussehen / Geruch:

grau; schwach stechender Geruch

Geruchsschwelle	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
pH:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Siedepunkt/Siedebereich:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Schmelzpunkt:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):	<i>Nicht anwendbar.</i>
Explosive Eigenschaften:	<i>Nicht eingestuft</i>
Oxidierende Eigenschaften:	<i>Nicht eingestuft</i>
Flammpunkt:	140 °C [<i>Testmethode:Abschätzung</i>]
Selbstentzündungstemperatur	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Untere Explosionsgrenze (UEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Obere Explosionsgrenze (OEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Dampfdruck	0,3 Pa [bei 20 °C]
Relative Dichte:	1,52 [<i>Referenz:Wasser = 1</i>]
Wasserlöslichkeit	vernachlässigbar
Löslichkeit(en) - ohne Wasser	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Verteilungskoeffizient: n-Oktan/Wasser:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Verdampfungsgeschwindigkeit:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Dampfdichte:	keine
Zersetzungstemperatur	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Viskosität:	47 Pa-s [bei 20 °C]
Dichte	1,52 g/ml

9.2. Sonstige Angaben

Flüchtige organische Bestandteile:	10,6 g/l [<i>Testmethode:EPA, 24A</i>]
Flüchtige Bestandteile (%)	0,00 (Gew%)
VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel:	10,6 g/l [<i>Testmethode:EPA, 24A</i>]

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Während des Härtingsprozesses entwickelt sich Wärme. Nicht mehr als 50 g des Produktes (Teil A und B) in einem begrenzten Volumen aushärten, da sonst eine exotherme Reaktion unter Hitze- und Rauchentwicklung eintreten kann.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Bedingung

Aldehyde

Keine Angabe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Dämpfe aus erhitztem Material können das Atemsystem reizen: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenfluss, Heiserkeit, Keuchen, Atemschwierigkeiten, Nasen- und Rachenschmerzen und Husten von Blut einschließen. Weitere Reizungen können die Augen betreffen, wie Augenschmerzen und Tränenfluss.

Hautkontakt:

Hautverätzungen (chemische Verätzung): Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Juckreiz, Schmerzen, Blasenbildung, Ulkusbildung, Abschälen der Haut und Narbenbildung einschließen.

Längere oder wiederholte Exposition kann verursachen:

Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

Augenkontakt:

Durch Chemikalien verursachte Augen-Verätzungen: Anzeichen/Symptome können Trübungen der Korona, chemische Verätzungen, Schmerzen, Tränenfluss, Ulcerus, vermindertes Sehen oder Sehverlust sein. Dämpfe von erhitztem Material können Augenreizungen verursachen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

Verschlucken:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Schädigung des Gastrointestinal-Gewebes: Anzeichen/Symptome können schwere Schmerzen im Mund-, Rachen- und Bauchbereich, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Blut im Stuhlgang und/oder Erbrochenen einschließen.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen

Akute Toxizität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar; ATE berechnet: 1.171,5 mg/kg
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 730 mg/kg
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)	Dermal	Kaninchen	LD50 2.500 mg/kg
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)	Verschlucken	Ratte	LD50 3.160 mg/kg
Dicycldylether von Bisphenol A, modifiziert	Dermal		LD50 3.000 mg/kg
Dicycldylether von Bisphenol A, modifiziert	Verschlucken		LD50 > 34.000 mg/kg

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Ratte	LD50 > 1.600 mg/kg
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Ratte	LD50 > 1.000 mg/kg
Trimethoxyoctylsilan	Dermal		LD50 abgeschätzt > 5.000 mg/kg
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Dermal	Kaninchen	LD50 > 5.000 mg/kg
Trimethoxyoctylsilan	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.340 mg/kg
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Inhalation Staub / Nebel (4 Std.)	Ratte	LC50 > 0,691 mg/l
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 5.110 mg/kg
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Dermal	Ratte	LD50 1.280 mg/kg
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Verschlucken	Ratte	LD50 1.000 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)		Keine Daten verfügbar.
Dicyclidylether von Bisphenol A, modifiziert		Keine signifikante Reizung
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700		Leicht reizend
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol		Reizend

Schwere Augenschädigung/-reizung

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)	gleichartige Gesundheitsgefahr	Ätzend
Dicyclidylether von Bisphenol A, modifiziert		Keine signifikante Reizung
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700		mäßig reizend
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Kaninchen	Keine signifikante Reizung
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol		Schwere Augenreizung

Sensibilisierung der Haut

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)		Keine Daten verfügbar.
Dicyclidylether von Bisphenol A, modifiziert		Nicht sensibilisierend
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Mensch und Tier.	Sensibilisierend
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Mensch und Tier.	Nicht sensibilisierend
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol		Nicht sensibilisierend

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)**Sensibilisierung der Atemwege**

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)		Keine Daten verfügbar.
Dicycidylether von Bisphenol A, modifiziert		Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)		Keine Daten verfügbar.
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol		Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Name	Expositionsweg	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)		Keine Daten verfügbar.
Dicycidylether von Bisphenol A, modifiziert		Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	in vitro	Nicht mutagen
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	in vitro	Nicht mutagen

Karzinogenität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)			Keine Daten verfügbar.
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)			Keine Daten verfügbar.
Dicycidylether von Bisphenol A, modifiziert			Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal		Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Trimethoxyoctylsilan			Keine Daten verfügbar.
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Keine Angabe	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol			Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

Name	Expositionsweg	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Inhalation	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOEL 6,1 mg/m ³	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)		Keine Daten verfügbar.			
Dicycidylether von Bisphenol A,		Keine Daten verfügbar.			

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

modifiziert					
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht \leq 700	Dermal	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 300 mg/kg/day	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht \leq 700	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOAEL 750 mg/kg/day	
Trimethoxyoctylsilan		Keine Daten verfügbar.			
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 509 mg/kg/day	1 Generation
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 497 mg/kg/day	1 Generation
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Ratte	NOAEL 1.350 mg/kg/day	Während der Organentwicklung
2,4,6- Tri(dimethylaminom ethyl)phenol		Keine Daten verfügbar.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name	Expositionswe g	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdaue r
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	
3,3'- Oxybis(ethyle noxy)bis(prop ylamin)	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.			
Dicyclicyleth er von Bisphenol A, modifiziert			Keine Daten verfügbar.			
Reaktionspro dukt: Bisphenol-A- Epichlorhydi nharze mit durchschnittli chem Molekularge wicht \leq 700	Inhalation	Reizung der Atemwege	Alle Daten sind negativ.		Reizung Negativ	
Trimethoxyoc tylsilan			Keine Daten verfügbar.			
Siliciumdioxi d, (amorphe			Keine Daten verfügbar.			

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

Kieselsäuren)						
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name	Expositionsweg	Spezifische Zielorgan-Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Dermal	Haut	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Dermal	Zentralnervensystem	Alle Daten sind negativ.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Inhalation	Zentralnervensystem Lungenfibrose Atemwegsorgane	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Inhalation	Haut Hormonsystem Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Leber Augen Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.		NOEL 6,1 mg/m ³	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Zentralnervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 75 mg/kg	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Haut	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 130 mg/kg	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Atemwegsorgane	Alle Daten sind negativ.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Augen	Alle Daten sind negativ.		NOEL 88 mg/m ³	
Aluminiumpulver	Verschlucken	Hormonsystem	Alle Daten sind negativ.		NOEL 88 mg/kg	

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

(stabilisiert)						
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOEL 1,2 mg/kg	
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)			Keine Daten verfügbar.			
Dicyclicylether von Bisphenol A, modifiziert			Keine Daten verfügbar.			
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 1 mg/kg/day	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Nervensystem	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 1.000 mg/kg/day	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Gehör Herz Hormonsystem Blut Blutbildendes System Leber Augen Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 1.000 mg/kg/day	
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Inhalation	Atemwegsorgane Silikose	Alle Daten sind negativ.	Mensch	NOAEL Nicht verfügbar.	arbeitsbedingte Exposition
Trimethoxyoctylsilan			Keine Daten verfügbar.			
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Dermal	Haut Nervensystem	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 5 mg/kg/day	
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Dermal	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL 25 mg/kg/day	
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Dermal	Gehör Blutbildendes System Augen	Alle Daten sind negativ.		NOAEL 125 mg/kg/day	

Aspirationsgefahr

Name	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Keine Gefahr der Aspiration
3,3'-Oxybis(ethylenoxy)bis(propylamin)	Keine Gefahr der Aspiration

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

Dicycidylether von Bisphenol A, modifiziert	Keine Gefahr der Aspiration
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Keine Gefahr der Aspiration
Trimethoxyoctylsilan	Keine Gefahr der Aspiration
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	Keine Gefahr der Aspiration
2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen

Chronische aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Die Verbrennungsprodukte enthalten Halogenwasserstoffe (Chlorwasserstoff / Fluorwasserstoff / Bromwasserstoff). Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil A)

Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
200127* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

ADR: UN2735; Amines, liquid, corrosive, N.O.S. (contains 4,7,10-trioxatridecane-1,13-diamine); 8; II; C7.

IMDG: UN2735; Amines, liquid, corrosive, N.O.S. (contains 4,7,10-trioxatridecane-1,13-diamine); 8; II; FA, SB.

IATA: UN2735; Amines, liquid, corrosive, N.O.S. (contains 4,7,10-trioxatridecane-1,13-diamine); 8; II.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Karzinogenität

<u>Chemischer Name</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Einstufung</u>	<u>Verordnung</u>
Siliciumdioxid, (amorphe Kieselsäuren)	7631-86-9	Gruppe 3: Hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen nicht einstuftbar (IARC Group 3: not classifiable as to its carcinogenicity to humans)	International Agency for Research on Cancer (IARC)

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des koreanischen "Toxic Chemical Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des japanischen "Chemical Substance Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

H228	Entzündbarer Feststoff.
H261	In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der verwendeten R-Sätze

R11	Leichtentzündlich.
R15	Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.
R22	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R36	Reizt die Augen.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

Abschnitt 8: Informationen zu Augen/Gesichtsschutz geändert.

Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - Informationen zu empfohlenen Atemschutzgeräten geändert.

Abschnitt 2.2: Sicherheitsratschläge (S-Sätze) geändert.

Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - empfohlene Atemschutzgeräte geändert.

Abschnitt 1: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 2: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 3: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 4.1: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 5: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 6: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 7: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 8: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 9: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 10: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 11: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 12: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 13: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 14: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 15: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 16: Hauptüberschrift geändert.

Abschnitt 2.2: Kennzeichnungselemente - Inhaltsstoffe geändert.

Abschnitt 15: Information zur Karzinogenität geändert.

Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze geändert.

Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.

Abschnitt 2.1: Information zur Gefahrenbezeichnung geändert.

Abschnitt 10.5: Unverträgliche Materialien geändert.

Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) geändert.

Abschnitt 16: Vorschriften - Chemikalienregister geändert.

Copyright geändert.

Abschnitt 9.1: Flammpunkt geändert.

Abschnitt 8.1.: Expositionsgrenzwerte Tabelle geändert.

Abschnitt 8.1.: Erklärungen zu den Expositionsgrenzwerten geändert.

Abschnitt 11.1: Tabelle 'Aspirationsgefahr' geändert.

Abschnitt 11.1: Tabelle 'Akute Toxizität' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Karzinogenität' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Schwere Augenschädigung/-reizung" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Keimzell-Mutagenität' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Haut" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Atemwege" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle "Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung" geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Ätz-/Reizwirkung auf die Haut' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition' geändert.
Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition' geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Augenkontakt geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Hautkontakt geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Einatmen geändert.
Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken geändert.
Abschnitt 5.1. Löschmittel: Informationen geändert.
Abschnitt 6.1: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen geändert.
Abschnitt 6.2: Umweltschutzmaßnahmen geändert.
Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.
Abschnitt 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung geändert.
Abschnitt 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung geändert.
Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen geändert.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information geändert.
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung geändert.
Abschnitt 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung geändert.
Abschnitt 16: Liste der relevanten Gefahrenhinweise geändert.
Abschnitt 8.2.2: 3M Leitfaden Atemschutz hinzugefügt.
Abschnitt 14: Angaben zum Transport hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Überschrift "Signalwort" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Signalwort hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Überschrift CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Überschrift CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Information zur CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Zusätzliche Kennzeichnung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für Umweltgefahren hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Entsorgung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Entsorgung:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Prävention:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Reaktion:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Überschrift "Sicherheitshinweise (P-Sätze)" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Ergänzende Gefahrenmerkmale hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Gefahrenmerkmale" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Informationen" hinzugefügt.
Abschnitt 2: Überschrift "Kennzeichnungselemente CLP" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Geruchsschwelle hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Löslichkeit(en) - ohne Wasser hinzugefügt.

Abschnitt 9.1: Zersetzungstemperatur hinzugefügt.
Abschnitt 2: H Sätze hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Selbstentzündungstemperatur hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung: R-Satz hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung entfernt.
Abschnitt 2.2: Überschrift 'Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung' entfernt.
Abschnitt 11: Überschrift "UN GHS Einstufung" entfernt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Die Sicherheitsdatenblätter der 3M Österreich sind abrufbar unter www.3m.com/at



Sicherheitsdatenblatt

Copyright, 2013, 3M Alle Rechte vorbehalten. Das Vervielfältigen bzw. Herunterladen dieses Dokuments ist ausschließlich zu dem Zweck gestattet, sich mit der richtigen Anwendung und dem sicheren Umgang der darin beschriebenen 3M Produkte vertraut zu machen. Diese Informationen der 3M, müssen vollständig vervielfältigt bzw. heruntergeladen werden und dürfen inhaltlich nicht verändert werden.

Dokument: 16-3083-9 **Version:** 2.01
Ausgabedatum: 06/02/2013 **Ersetzt Ausgabe vom:** 30/08/2011
Version der Angaben zum Transport (Abschnitt 14): 1.00 (30/08/2011)

Sicherheitsdatenblatt nach Verordnung (EU) 1907/2006 (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Klebstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift: 3M Österreich GmbH, Brunner Feldstr. 63, A-2380 Perchtoldsdorf;
Tel. / Fax.: DI Irene Fromwald 01/86 6 86 - 475
E-Mail: ifromwald@mmm.com
Internet: www.3m.com/at

1.4. Notrufnummer

Notruf (Tag und Nacht): 01/406 43 43 Vergiftungsinformationszentrale

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Einstufung:

Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 - Eye Irrit. 2; H319
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 - Skin Irrit. 2; H315
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 - Skin Sens. 1; H317
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 - Aquatic Chronic 2; H411

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrenbezeichnung:

Reizend; Xi; R36/38
Sensibilisierend; R43
Gefährlich für die Umwelt (Umweltgefährlich); N;
R51/53

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes.

2.2. Kennzeichnungselemente

CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort

Achtung

Kodierung / Symbol(e):

GHS07 (Ausrufezeichen)

GHS09 (Umwelt)

Gefahrenpiktogramm(e)



Chemischer Name

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit
durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

CAS-Nr.

25068-38-6

Gew. -%

40 - 70

Gefahrenhinweise (H-Sätze):

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H315

Verursacht Hautreizungen.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (P-Sätze)

Prävention:

P280E

Schutzhandschuhe tragen.

P273

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Reaktion:

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P333 + P313

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung:

P501

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Ergänzende Informationen

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH205

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG

Gefahrensymbol(e)

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)



Reizend



Umwelt-
gefährlich

Enthält:

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

Gefahrenhinweise (R-Sätze):

- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Sicherheitsratschläge (S-Sätze):

- S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Spezielle Anforderungen an die Kennzeichnung:

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemischer Name	CAS-Nr.	EU Verzeichnis	Gew. -%	Einstufung
Aluminiumpulver (stabilisiert)	7429-90-5	EINECS 231-072-3	40 - 70	F:R11-15 - Anmerkung T (EU) Flam. Sol. 1, H228; Water-react. 2, H261 - Anmerkung T (CLP)
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	25068-38-6	NLP 500-033-5	40 - 70	Xi:R36-38; N:R51/53; R43 (EU) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; Aquatic Chronic 2, H411 (CLP)
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer	25053-09-2		3 - 7	

Den vollständigen Text der hier verwendeten R-Sätze und H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16 dieses Sicherheitsdatenblattes. Weitere Hinweise und Anmerkungen zur Einstufung von Inhaltsstoffen finden Sie gegebenenfalls in Abschnitt 2.2.

Informationen bezüglich der Expositionsgrenzwerte, der persistenten, bioakkumulierbaren und toxischen (PBT) bzw. der sehr persistenten und sehr bioakkumulierbaren (vPvB) Eigenschaften der Inhaltsstoffe finden Sie in den Abschnitten 8 und 12 dieses Sicherheitsdatenblattes.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Wenn Anzeichen / Symptome zunehmen, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltenden Anzeichen / Symptomen Ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken:

Mund ausspülen. Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Siehe Abschnitt 11.1. Information über toxikologische Eigenschaften.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Bei Brand: Wasser oder Schaum zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kein inhärenter Bestandteil / inhärentes Merkmal in diesem Produkt.

Gefährliche Zersetzungs- und Nebenprodukte

Stoff

Aldehyde
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid

Bedingung

Während der Verbrennung
Während der Verbrennung
Während der Verbrennung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder Explosionsgefahren erwartet.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Umgebung räumen. Raum belüften. Bei größeren Leckagen oder bei Leckagen in engen Räumen für entsprechende mechanische Absaugung/Lüftung sorgen. VORSICHT !!! Ein Motor kann eine Zündquelle darstellen. Informationen zu physikalischen und Gesundheits-Gefahren, Atemschutz, Absaugung und persönlicher Schutzausrüstung finden Sie in weiteren Abschnitten dieses Sicherheitsdatenblattes.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgelaufenes/verschüttetes Produkt aufnehmen. Mit absorbierendem, anorganischem Material abbinden. Hinweis: Der Zusatz von absorbierendem Material verhindert keine Vergiftungs-, Verätzungs- oder Entzündungsgefahr! Verschüttetes/ausgetretenes Material sammeln. In einen UN-geprüften Behälter geben und verschließen. Rückstände mit Netzmittel und Wasser reinigen. Behälter verschließen. Gesammeltes Material so schnell wie möglich entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Information siehe Abschnitt 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nach Gebrauch gründlich waschen.

Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Kontakt mit Oxydationsmitteln (z.B. Chlor, Chromsäure etc.) vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Von Säuren getrennt lagern. Fern von Oxydationsmitteln lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Abschnitt 7.1. Maßnahmen zur sicheren Handhabung und 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung der Unverträglichkeiten. Siehe Abschnitt 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Chemischer Name	CAS-Nr.	Quelle	Grenzwert	Zusätzliche Hinweise
Aluminiumpulver (stabilisiert)	7429-90-5	Österr. Grenzwerte-VO	als Metall; TMW: 10 mg/m ³ E; KZW: 20 mg/m ³ E; 60 Miw, 2x	

Österr. Grenzwerte-VO : TMW (Tagesmittelwert), KZW (Kurzzeitwert), A (alveolengängiger Anteil), E (einatembare Fraktion), Miw (als Mittelwert über dem Beurteilungszeitraum), Mow (als Momentanwert), Häufigkeit/Schicht.

Österr. TRK-Werte : technische Richtkonzentrationen für jene gesundheitsgefährdenden Arbeitsstoffe, für die keine als unbedenklich anzusehende Konzentration angegeben werden kann

MAK = maximale Arbeitsplatzkonzentration

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

KZW: Kurzzeitgrenzwert

ml/m³: Milliliter pro m³ (ppm)

mg/m³: Milligramm pro m³

CELL: Höchstwert, der zu keinem Zeitpunkt bei der Arbeit überschritten werden darf.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Die Abluft des Härteofens nach außen abführen und ggf. für technische Abluftbereinigung sorgen. Hohe Luftwechselrate und/oder lokale Absaugung erforderlich um sicher zu stellen, dass die vorgeschriebenen Grenzwerte für die Exposition von Luftschadstoffen und/oder Staub, Rauch, Gas, Nebel, Dämpfen oder Sprühnebel eingehalten werden.

Wenn die Belüftung nicht ausreicht, Atemschutzgerät verwenden.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Das Folgende sollte je nach Bedarf allein oder in Kombination getragen werden, um Augenkontakt zu vermeiden:
Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.
Korbbrille.

Hautschutz

Handschutz und sonstige Schutzmaßnahmen

Schutzhandschuhe tragen.

Schutzhandschuhe aus folgendem Material werden empfohlen: Polymerlaminat

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Eine Arbeitsbereichsanalyse ist erforderlich um zu entscheiden, ob die Verwendung einer Filtermaske erforderlich ist. Ist der Einsatz einer Filtermaske erforderlich, sollte die Verwendung im Rahmen eines vollständigen Atemschutzprogrammes erfolgen. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Arbeitsbereichsanalyse können die folgenden Filtermaskentypen eingesetzt werden, um die Exposition über die Atemwege zu reduzieren:

Halbmaske mit luftreinigendem Filter verwenden.

Halb- oder Vollmaske mit luftreinigendem Filter gegen organische Dämpfe verwenden.

Für Fragen über die Eignung für eine spezielle Situation wenden Sie sich an den Hersteller der Filtermaske.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand / Form:	Flüssigkeit.
Aussehen / Geruch:	grau; milder Eigengeruch
Geruchsschwelle	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
pH:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Siedepunkt/Siedebereich:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Schmelzpunkt:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):	Nicht anwendbar.
Explosive Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht eingestuft
Flammpunkt:	≥ 170 °C [<i>Testmethode: Abschätzung</i>]
Selbstentzündungstemperatur	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Untere Explosionsgrenze (UEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Obere Explosionsgrenze (OEG):	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Dampfdruck	$\leq 0,02$ [bei 20 °C]
Relative Dichte:	1,62 [<i>Referenz: Wasser = 1</i>]
Wasserlöslichkeit	keine
Löslichkeit(en) - ohne Wasser	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser:	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Verdampfungsgeschwindigkeit:	<i>Nicht anwendbar.</i>
Dampfdichte:	keine
Zersetzungstemperatur	<i>Keine Daten verfügbar.</i>
Viskosität:	105 Pa-s [bei 20 °C]
Dichte	1,62 g/ml

9.2. Sonstige Angaben

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

Flüchtige organische Bestandteile:	2 g/l [Testmethode:EPA, 24A]
Flüchtige Bestandteile (%)	0,00 (Gew%)
VOC abzüglich Wasser und ausgenommener Lösemittel:	2 g/l [Testmethode:EPA, 24A]

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Dieses Produkt kann gegenüber bestimmten Stoffen unter bestimmten Bedingungen reaktiv sein - bitte beachten Sie die weiteren Hinweise in diesem Abschnitt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Während des Härtingsprozesses entwickelt sich Wärme. Nicht mehr als 50 g des Produktes (Teil A und B) in einem begrenzten Volumen aushärten, da sonst eine exotherme Reaktion unter Hitze- und Rauchentwicklung eintreten kann.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

Stark oxidierend wirkende Chemikalien

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Stoff

Keine bekannt.

Bedingung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Daneben können die toxikologischen Daten der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes und / oder in den Anzeichen und Symptomen nach Exposition abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Anzeichen und Symptome nach Exposition

Basierend auf Testdaten und / oder Informationen über die Inhaltsstoffe kann dieses Produkt die folgenden Auswirkungen auf die Gesundheit haben:

Einatmen:

Reizung der Atemwege: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenlaufen, Kopfschmerzen, Heiserkeit und Hals-/Nasenschmerzen sein. Dämpfe aus erhitztem Material können das Atemsystem reizen: Anzeichen/Symptome können Husten, Niesen, Nasenfluss, Heiserkeit, Keuchen, Atemschwierigkeiten, Nasen- und Rachenschmerzen und Husten von Blut einschließen. Weitere Reizungen können die Augen betreffen, wie Augenschmerzen und Tränenfluss.

Hautkontakt:

Leichte Hautreizung: Anzeichen/Symptome können lokale Rötung, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut sein.

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

Allergische Hautreaktionen: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Blasenbildung und Juckreiz einschließen.

Augenkontakt:

Mäßige Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Rötung, Schwellung, Schmerzen, Tränenfluss und verschwommenes Sehvermögen einschließen.

Verschlucken:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Reizungen im gastrointestinalen Bereich: Anzeichen/Symptome können Unterleibsschmerzen, Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall einschließen.

Angaben zu folgenden relevanten Gefahrenklassen**Akute Toxizität**

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Produkt	Verschlucken		Keine Testdaten verfügbar; ATE berechnet: 1.460 mg/kg
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Ratte	LD50 > 730 mg/kg
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Ratte	LD50 > 1.600 mg/kg
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Ratte	LD50 > 1.000 mg/kg
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer	Dermal	Kaninchen	LD50 ≥ 5.000 mg/kg
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer	Verschlucken	Ratte	LD50 ≥ 5.000 mg/kg

ATE = Schätzwert Akuter Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Kaninchen	Leicht reizend
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer		Minimale Reizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Kaninchen	mäßig reizend
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer		Leicht reizend

Sensibilisierung der Haut

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Mensch und Tier.	Sensibilisierend
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer		Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege

Name	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)		Keine Daten verfügbar.

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Mensch	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol- Polymer		Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Name	Expositionsweg	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)	in vivo	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	in vivo	Nicht mutagen
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	in vitro	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol- Polymer		Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität

Name	Expositionsweg	Art	Wert
Aluminiumpulver (stabilisiert)			Keine Daten verfügbar.
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Maus	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer			Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität**Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung**

Name	Expositionsweg	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdauer
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Inhalation	Nicht toxisch bzgl. Reproduktion und / oder Entwicklung		NOEL 6,1 mg/m ³	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Es liegen Daten zu Reproduktion und/oder Entwicklung vor, diese reichen für eine Einstufung nicht aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der weiblichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 750 mg/kg/day	2 Generation
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der männlichen Fortpflanzung.	Ratte	NOAEL 750 mg/kg/day	2 Generation
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Kaninchen	NOAEL 300 mg/kg/day	Während der Organentwicklung

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

700					
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Nicht toxisch bzgl. der Entwicklung	Ratte	NOAEL 750 mg/kg/day	2 Generation
Methylmethacrylat- Butadien-Styrol- Polymer		Keine Daten verfügbar.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name	Expositionswe g	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdaue r
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Inhalation	Reizung der Atemwege	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		Reizung Positiv	
Methylmethac rylat- Butadien- Styrol- Polymer			Keine Daten verfügbar.			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Name	Expositionswe g	Spezifische Zielorgan- Toxizität	Wert	Art	Ergebnis	Expositionsdaue r
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Dermal	Haut	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Dermal	Zentralnervensy stem	Alle Daten sind negativ.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Inhalation	Zentralnervensy stem Lungenfibrose Atemwegsorgan e	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Inhalation	Haut Hormonsystem Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System Leber Augen Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.		NOEL 6,1 mg/m3	
Aluminiumpul ver (stabilisiert)	Verschlucken	Knochen, Zähne, Fingernägel und / oder Haare Blutbildendes System	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOAEL Nicht anwendbar.	

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

		Zentralnervensystem				
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Niere und/oder Blase	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 75 mg/kg	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Haut	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.		LOEL 130 mg/kg	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Atemwegsorgane	Alle Daten sind negativ.		NOEL Nicht anwendbar.	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Augen	Alle Daten sind negativ.		NOEL 88 mg/m ³	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Hormonsystem	Alle Daten sind negativ.		NOEL 88 mg/kg	
Aluminiumpulver (stabilisiert)	Verschlucken	Herz	Alle Daten sind negativ.		NOEL 1,2 mg/kg	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Leber	Die vorliegenden Daten reichen nicht für eine Einstufung aus.	Ratte	NOAEL 1.000 mg/kg/day	2 Jahre
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Dermal	Nervensystem	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 1.000 mg/kg/day	13 Wochen
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Verschlucken	Gehör Herz Hormonsystem Blutbildendes System Leber Augen Niere und/oder Blase	Alle Daten sind negativ.	Ratte	NOAEL 1.000 mg/kg/day	28 Tage
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol-Polymer			Keine Daten verfügbar.			

Aspirationsgefahr

Name	Wert
------	------

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

Aluminiumpulver (stabilisiert)	Keine Gefahr der Aspiration
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700	Keine Gefahr der Aspiration
Methylmethacrylat-Butadien-Styrol- Polymer	Keine Gefahr der Aspiration

Für zusätzliche toxikologische Information wenden Sie sich an die auf Seite 1 angegebene Adresse oder Telefonnummer.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Die folgenden Informationen können von denen in Abschnitt 2 abweichen, wenn spezifische Einstufungen der Inhaltsstoffe von der zuständigen Behörde festgelegt wurden. Zusätzliche Informationen die zur Einstufung des Produktes führen, sind auf Anfrage erhältlich. Daneben können Daten über Verbleib und Verhalten in der Umwelt der Inhaltsstoffe von der Einstufung des Produktes abweichen, wenn ein Inhaltsstoff unterhalb des Schwellenwertes für die Kennzeichnung liegt, ein Inhaltsstoff für eine Exposition nicht verfügbar ist oder die Daten für das vorliegende Produkt nicht relevant sind.

12.1. Toxizität

Akute aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen.

Chronische aquatische Toxizität:

Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Für das Produkt sind keine Testdaten verfügbar.

Es liegen zu diesem Produkt keine ökotoxikologischen Daten vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Testdaten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Testdaten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Derzeit sind keine Informationen verfügbar. Für weitere Details bitte den Hersteller kontaktieren

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Inhalt / Behälter einer Entsorgung gemäß den lokalen / nationalen Vorschriften zuführen.

Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Entsorgung durch (Sonderabfall-)Verbrennung in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Eine ordnungsgemäße Entsorgung kann den Einsatz von zusätzlichem Brennstoff erforderlich machen. Die Verbrennungsprodukte enthalten Halogenwasserstoffe (Chlorwasserstoff / Fluorwasserstoff / Bromwasserstoff). Entsorgung des vollständig ausgehärteten (oder polymerisierten) Materials in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Gereinigte Verpackungen können verwertet werden. Nicht gereinigte restentleerte Verpackungen von Gefahrstoffen sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Entsorgung

3M(TM) TC-2707 Thermally Conductive Adhesive (Teil B)

in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen. Mögliche Entsorgungswege mit der zuständigen Behörde abstimmen.

Die Zuordnung der Abfallnummern ist entsprechend der europäischen Verordnung (2000/532/EG) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger durchzuführen.

Die angegebenen Abfallcodes sind daher lediglich Empfehlungen von 3M für die Entsorgung des unverarbeiteten Produktes. (Abfälle mit einem Sternchen (*) versehen, sind gefährliche Abfälle)

Empfohlene Abfallcodes / Abfallnamen:

- 080409* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.
- 200127* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

ADR: UN3082; Environmentally hazardous substance, liquid, N.O.S. (bisphenol a- epichlorohydrin copolymer); 9; III; M6.
IMDG: UN3082; Environmentally hazardous substance, liquid, N.O.S. (bisphenol a- epichlorohydrin copolymer); 9; III; FA, SF.

IATA: UN3082; Environmentally hazardous substance, liquid, N.O.S. (bisphenol a- epichlorohydrin copolymer); 9; III.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Status Chemikalienregister weltweit

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit 3M in Verbindung. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des koreanischen "Toxic Chemical Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des australischen "National Industrial Chemical Notification and Assessment Scheme (NICNAS)" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen des japanischen "Chemical Substance Control Law" überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Bestimmungen der philippinischen RA 6969 Anforderungen überein. Es können bestimmte Einschränkungen vorliegen. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach CEPA überein. Die Inhaltsstoffe dieses Produktes stimmen mit den Anforderungen an die Anmeldung von Chemikalien nach TSCA überein.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten Gefahrenhinweise

- H228 Entzündbarer Feststoff.
H261 In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Liste der verwendeten R-Sätze

- R11 Leichtentzündlich.
R15 Reagiert mit Wasser unter Bildung hochentzündlicher Gase.
R36 Reizt die Augen.

R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Änderungsgründe:

Folgende Änderung wurde vorgenommen:

- Abschnitt 8: Informationen zu Augen/Gesichtsschutz geändert.
- Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - Informationen zu empfohlenen Atemschutzgeräten geändert.
- Abschnitt 8.2.2: Atemschutz - empfohlene Atemschutzgeräte geändert.
- Abschnitt 1: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 2: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 3: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 4.1: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 5: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 6: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 7: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 8: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 9: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 10: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 11: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 12: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 13: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 14: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 15: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 16: Hauptüberschrift geändert.
- Abschnitt 2.2: Kennzeichnungselemente - Inhaltsstoffe geändert.
- Abschnitt 16: Liste der verwendeten R-Sätze geändert.
- Abschnitt 3: Tabelle Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen geändert.
- Abschnitt 2.1: Information zur Gefahrenbezeichnung geändert.
- Abschnitt 12: Akute aquatische Toxizität geändert.
- Abschnitt 12.1.: Chronische aquatische Toxizität geändert.
- Abschnitt 10.5: Unverträgliche Materialien geändert.
- Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) geändert.
- Abschnitt 16: Vorschriften - Chemikalienregister geändert.
- Copyright geändert.
- Abschnitt 9.1: Flammpunkt geändert.
- Abschnitt 8.1.: Erklärungen zu den Expositionsgrenzwerten geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Aspirationsgefahr' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Akute Toxizität' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Karzinogenität' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle "Schwere Augenschädigung/-reizung" geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Keimzell-Mutagenität' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Haut" geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle "Sensibilisierung der Atemwege" geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle "Wirkungen auf die Reproduktion und /oder Entwicklung" geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Ätz-/Reizwirkung auf die Haut' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition' geändert.
- Abschnitt 11.1: Tabelle 'Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition' geändert.
- Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Hautkontakt geändert.
- Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Einatmen geändert.
- Abschnitt 11.1: Anzeichen und Symptome nach Exposition - Verschlucken geändert.
- Abschnitt 5.1. Löschmittel: Informationen geändert.
- Abschnitt 6.1: Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen geändert.
- Abschnitt 6.3: Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung geändert.
- Abschnitt 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung geändert.

Abschnitt 8.2.1: Geeignete technische Steuerungseinrichtungen geändert.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Haut- und Handschutz Information geändert.
Abschnitt 13.1: Verfahren zur Abfallbehandlung geändert.
Abschnitt 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung geändert.
Abschnitt 8.2.2: 3M Leitfaden Atemschutz hinzugefügt.
Abschnitt 14: Angaben zum Transport hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Überschrift "Signalwort" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Signalwort hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Überschrift CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Einstufung nach CLP hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Überschrift CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Einstufung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenhinweise (H-Sätze) für Umweltgefahren hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kodierung / Symbol(e) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Entsorgung hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Entsorgung:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Prävention hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Prävention:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Reaktion hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Sicherheitshinweise (P-Sätze) - Überschrift "Reaktion:" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Überschrift "Sicherheitshinweise (P-Sätze)" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Ergänzende Gefahrenmerkmale hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Gefahrenmerkmale" hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: CLP VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 Überschrift "Ergänzende Informationen" hinzugefügt.
Abschnitt 2: Überschrift "Kennzeichnungselemente CLP" hinzugefügt.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Augenschutz Information hinzugefügt.
Abschnitt 8.2.2: Individuelle Schutzmaßnahmen - Atemschutz Information hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Informationen zum Produktidentifikator (enthält) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Geruchsschwelle hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Löslichkeit(en) - ohne Wasser hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Zersetzungstemperatur hinzugefügt.
Abschnitt 2: H Sätze hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Selbstentzündungstemperatur hinzugefügt.
Abschnitt 2.1: Gefahrenbezeichnung: R-Satz hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenpiktogramm / Symbol hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Gefahrenbezeichnung hinzugefügt.
Abschnitt 9.1: Entzündlichkeit (Feststoff, Gas) hinzugefügt.
Abschnitt 2.2: Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung entfernt.
Abschnitt 2.2: Überschrift 'Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung' entfernt.
Abschnitt 11: Überschrift "UN GHS Einstufung" entfernt.

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.

Die Sicherheitsdatenblätter der 3M Österreich sind abrufbar unter www.3m.com/at